Anlage 2

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

An das
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
des Landes Brandenburg
Abt. 2, 21.17
Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Zuwendung des Landes Brandenburg zur Förderung der Netzwerke Gesunde Kinder

1. Antragsteller	
Name/Bezeichnung:	
Anschrift:	
Projektleitung: (Name/Tel./E-Mail)	
Bankverbindung: Bezeichnung des Kreditinstituts:	IBAN: …… BIC: …… ……

2. Maßnahme	
Bezeichnung	
Durchführungszeitraum	

Anlage 2

3. Projektausgaben (gemäß der Planung und nach Nr. 5.4.3 der RL-NGK)	
Detaillierte Ausgabenaufschlüsselung	- in Euro -
Personal (ohne Honorare) Sachkosten und Verwaltung (max. 25 % an den Personalkosten) Patenarbeit Elternbildung und Familienangebote Öffentlichkeitsarbeit	
Gesamt:	

Anlage 2

4. Geplante Finanzierung (Die o. g. Projektausgaben sollen wie folgt finanziert werden):	- in Euro -
(Mitfinanzierungsanteil beträgt mind. 20 % mit allen Eigen- und Drittmitteln an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben)	
Beantragte Zuwendung (max. 165.000 € pro Landkreis bzw. max. 90.000 € bei kreisfreien Städten und Landkreisen mit zwei geförderten Netzwerken)	
Eigenmittel	
Ggf. Einnahmen aus z. B. Teilnehmerbeiträgen	
Beantragte/bewilligte kommunale Mittel - -	
Leistungen Dritter, z. B. Spenden - -	
Gesamt:	

4.1 Nachrichtlich:
Beantragte/bewilligte Zuschüsse des Landes, Bundes oder der EU (gemäß Nr. 6.11 der RL-NGK)

namentlich:	- in Euro -	Fördergegenstand
- - - -		

5. Anlagen

- ☒ Vereinssatzung oder Gesellschaftervertrag (entsprechend der Rechtsform)
- ☒ Auszug aus dem Vereins- oder Handelsregister (entsprechend der Rechtsform)
- ☒ Umsatzsteuerfreistellungsbescheinigung
- ☒ Arbeitsverträge sowie eine durch den Antragsteller bestätige Nennung der Qualifikation der Netzwerk-Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter
- ☒ Kooperationsvereinbarungen gemäß Nr. 7.1.5 der RL-NGK
- ☒ Konzeption gemäß der Anlage 1 zur RL-NGK

- ☐
- ☐
- ☐

6. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

- ihm bekannt ist, dass für Träger, deren Netzwerk Gesunde Kinder bereits gefördert worden ist, der vorzeitige Maßnahmebeginn entsprechend der Nr. 7.1.2 RL-NGK zugelassen wird,

- ihm bekannt ist, dass für Träger, deren Netzwerk Gesunde Kinder noch nicht gefördert worden ist, gilt, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides ohne vorherige Zustimmung der Bewilligungsbehörde nicht begonnen werden darf; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,

- die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,

- er im Rahmen dieser Maßnahme zum Vorsteuerabzug
  ☐ nicht berechtigt ist,
  ☐ berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten (Nr. 3) berücksichtigt wurde (Preise ohne Umsatzsteuer)

- die Angaben in den vorgelegten Unterlagen subventionserheblich sind und dass die Strafbarkeit eine Subventionsbetruges gemäß § 264 StGB bekannt ist,

- der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Änderungen mitgeteilt werden, die Auswirkungen auf die Leistung haben können (z. B. zusätzliche Eigenmittel, Förderung Dritter, Investitionszulagen ...),

- unter Berücksichtigung der beantragten Landeszuwendung die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

---------- ----------

Ort/Datum Rechtsverbindliche Unterschrift